

Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

SV Langensendelbach : FC Dechsendorf
Freitag, 11.11.2022, 20:00 Uhr

Wagner fixiert zwei Punkte für den SV Langensendelbach

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend beim Heimteam vom SV Langensendelbach, als Stefan Wagner sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg gegen die Gäste des FC Dechsendorf perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Solbrig, Böhmer und Wagner, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Solbrig / Böhmer gelang es, Seidel / Gross im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Das war ein souveräner Sieg. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Lang / Wimmelbacher die Begegnung mit 1:3 gegen Dorsch / Schürlein abgaben und eine Niederlage kassierten. Wagner / Haas gewannen indes ihr Spiel gegen Müller / Gerstendörfer sicher in drei Sätzen. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Eher wenig Gegenwehr bekam Olaf Solbrig bei seinem Sieg in drei Sätzen von Andreas Schürlein. Mit 3:1 hatte Willi Böhmer im Einzel gegen Oliver Dorsch die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Georg Lang konnte im Spiel gegen Gerald Müller einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Helmut Wimmelbacher bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Kurt Seidel. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Völlig ungefährdet war hingegen der Sieg von Stefan Wagner gegen Peter Gerstendörfer nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 7:11, 11:5, 11:7 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Christoph Haas dann das Spiel mit 1:3 gegen Valentin Gross abgab und eine Niederlage kassierte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Beim 3:1-Erfolg von Olaf Solbrig gegen Oliver Dorsch ging nur der erste Satz verloren. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Willi Böhmer bei seinem 3:1 gegen Andreas Schürlein doch überlegen. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung endeten. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Georg Lang sein Einzel gegen Kurt Seidel noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte derweil Helmut Wimmelbacher gegen Gerald Müller verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Die richtige Herangehensweise hatte Stefan Wagner beim nachfolgenden 3:0-Erfolg gegen Valentin Gross von Beginn an. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SV Langensendelbach nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SC Adelsdorf am 25.11.2022 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des FC Dechsendorf wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 18.11.2022 gegen den FC Burk II erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:

SV Langensendelbach

Doppel: Solbrig / Böhmer 1:0, Lang / Wimmelbacher 0:1, Wagner / Haas 1:0

Einzel: O. Solbrig 2:0, W. Böhmer 2:0, G. Lang 1:1, H. Wimmelbacher 0:2, S. Wagner 2:0, C. Haas 0:

1

FC Dechsendorf

Doppel: Dorsch / Schürlein 1:0, Seidel / Gross 0:1, Müller / Gerstendörfer 0:1

Einzel: O. Dorsch 0:2, A. Schürlein 0:2, K. Seidel 2:0, G. Müller 1:1, V. Gross 1:1, P. Gerstendörfer 0:1